



Bei einem Gesprächstermin mit der Hospizleitung wurde der Spendenerlös aus dem Benefizkonzert übergeben.

Anlässlich des 700-jährigen Stadtjubiläums fand am Samstag, den 01. Oktober 2016 im Bürgerhaus Radevormwald ein festliches Chorsingen statt. Im Rahmen des Konzertes wurde um eine Spende für das ortsansässige Ambulante Ökumenische Hospiz gebeten.

In den vergangenen Tagen erfolgte nun durch den Vorsteher der Kirchengemeinde, Gerhard Ermoneit, die offizielle Übergabe der Spende in Höhe von 1.200 Euro an das Hospiz. Der 1. Vorsitzende Peter Steffens würdigte die Höhe des Spendenbetrages und bedankte sich herzlich für die Zuwendung. Gemeinsam mit der Koordinatorin Marina Weidner stellte er die Aufgaben des Hospizes dar und wies auf die Notwendigkeit von Spenden und Fördermitteln hin.

Das Ambulante Ökumenische Hospiz wurde 1999 gegründet. 30 aktive, ehrenamtliche Mitarbeiter betreuen jährlich 40-50 Menschen. Neben der Sterbebegleitung gehören auch Trauerbegleitung, Beratungen, Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten, Qualifizierungskurse und Informationsvorträge zum Angebot des Hospizes.

[Weitere Informationen](#)

3. November 2016

Text: Jürgen Scholz

Fotos: Jürgen Scholz

